

Abgaben- und gebührenfrei gem.
§ 46 Abs. 1 Z. 2 lit. a GSVG

VEREINBARUNG

Abgeschlossen zwischen der Sozialversicherungsanstalt der gewerblichen Wirtschaft einerseits und der Bundeskurie der niedergelassenen Ärzte in der Österreichischen Ärztekammer andererseits.

I.

Gegenstand dieser Vereinbarung ist die Einrichtung eines Pilotprojektes zur Evaluierung definierter medizinisch-chemischer Laboruntersuchungen hinsichtlich der Bedarfslage für die Dauer von 24 Monaten ab 01.01.2012

II.

Die vom Pilotprojekt umfassten Leistungen finden sich in der Anlage zu dieser Vereinbarung.

III.

1. Die Leistungen können von den Vertragsfachärzten für medizinische und chemische Labormedizin gemäß der Anlage dieser Vereinbarung durchgeführt werden.
2. Die Pos. Nr. 4.20 (Troponin) kann auch von Vertragsärzten anderer Fachgebiete erbracht werden.
3. Die Honorierung erfolgt nach den in der Anlage genannten Tarifen, wobei als Richtwert für den erwarteten Aufwand in der Zeit von 01.01.2011 bis 31.12.2012 bzw. von 01.01.2013 bis 31.12.2013 insgesamt jeweils EUR 206.000,00 gilt
4. Im Übrigen gelangen die Bestimmungen des Gesamtvertrages für Ärzte für Allgemeinmedizin und Fachärzten zur Anwendung.
5. Bei Über- oder Unterschreitung der in Abs. 3 genannten jährlichen Summe erfolgt nach Ablauf des Pilotprojekts eine tarifliche Evaluierung.

6. Die in Abs. 3 definierte Summe steht unabhängig von den betreffenden Evaluierungsergebnissen nach Abschluss des Pilotprojektes grundsätzlich für die Finanzierung von medizinisch diagnostischen Laboratoriumsuntersuchungen für das Fach medizinische und chemische Labormedizin (FG 50) zur Verfügung.

Wien, am 29.11.2011

ÖSTERREICHISCHE ÄRZTEKAMMER
BKNA-Obmann
VP Dr. Günther Wawrowsky

Präsident
M.Dr. Walter Dorner



Wien, am 17.11.2011

SOZIALVERSICHERUNGSANSTALT DER GEWERBLICHEN WIRTSCHAFT

Der Obmann:
In Vertretung:
Dir. Mag. Peter McDonald



Der Generaldirektor:
Mag. Stefan Vlasich

Labor-Poolleistungen		Anlage
Pos. Nr.		Euro
<u>Gruppe 2: Blutgerinnung</u>		
2.16 o	Prothrombin Mutation <i>zur Thrombophiliediagnostik</i>	68,40
2.17 o	Faktor V Leiden Mutation <i>nur bei path. APC-Resistenz</i>	68,40
<u>Gruppe 3: Stoffwechseluntersuchungen</u>		
3.31 o	LP a <i>nur bei Hypercholesterinämie, grundsätzlich 1x im Leben ausreichend</i>	18,24
3.32 o	Hämochromatose-Mutation <i>bei bestätigt erhöhter Transferinsättigung (>45 %)</i>	68,40
<u>Gruppe 4: Enzyme</u>		
4.20	Troponin T oder Troponin I	18,00
<u>Gruppe 7: Stuhluntersuchungen</u>		
7.05 o	Pankreas-Elastase im Stuhl <i>bei Verdacht auf Pankreas-Insuffizienz</i>	25,84
<u>Gruppe 10: Blutgruppenserologie</u>		
10.10 o	Erythrozyten Antigen zur Abklärung von blutgruppenserologischen Problemkonstellationen	18,24
<u>Gruppe 11: Immunologisch-serologische Untersuchungen</u>		
11.57 o	Apolipoproteine <i>nicht neben Pos 3.13 und 3.14 und max. 2x verrechenbar</i>	15,20
11.58 o	C1 Esterase Inhibitor	15,20
11.59 o	Immundiagnost. Testmethoden unter Angabe des nachzuweisenden Autoantikörpers (z. B. Cardiolipin AK, Insulin AK, APCA), je <i>max. 3 AK pro Erkrankungsfall verrechenbar</i>	15,20

Gruppe 12: Mikrobiologisch-serologische Untersuchungen

12.88 o	Bartonella henselae-AK	15,20
12.89 o	Coxsackie B-IgG oder IgM	21,28
12.90 o	LCM Virus AK	22,80
12.91 o	Ornithose-Antikörpernachweis je	21,28
12.92 o	Mycoplasmen AK je	21,28
12.93 o	Orientierender Schnelltest auf A-Streptokokken-Gruppenantigen aus dem Rachenabstrich <i>nicht neben 11.23, 11.24 und 12.04</i>	15,20
12.94 o	Parainfluenza-Antikörpernachweis je	22,80
12.95 o	Parvovirus AK (Ringelröteln) je	22,80
12.96 o	Legionelle IgG oder IgM	22,80
12.97 o	Influenza PCR	68,40
12.98 o	Tetanus-Antikörper	27,36

Gruppe 14: Hormone

14.28 o	c-Peptid <i>nur in der Diabetes mellitus Diagnostik verrechenbar</i>	22,80
14.29o	Insulin <i>zur Differentialdiagnostik Diabetes Typ I oder II</i>	22,80
14.30 o	Osteocalcin	21,28
14.31 o	Gastrin	22,80
14.32 o	Crosslabs	22,80
14.33 o	pro-BNP <i>zur Risikostratifizierung 1x pro Jahr</i>	36,48